

Gemeinde/Markt/Stadt

Gemeinde Theilheim
Kilian-Wallrapp-Str. 1
97288 Theilheim

Verwaltungsgemeinschaft

Wahlbekanntmachung

- für die Wahl des Gemeinderats der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters
 Stadtrats der Oberbürgermeisterin oder des Oberbürgermeisters
 Kreistags der Landrätin oder des Landrats

am 08. März 2026

1. Die Abstimmung dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. **Das Stimmrecht kann folgendermaßen ausgeübt werden:**

2.1 **Im Abstimmungsraum:**

2.1.1 Die Gemeinde/Stadt ist in Zahl
1 allgemeine Stimmbezirke eingeteilt.

21. Tag vor dem Wahltag

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens **15. Februar 2026** übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Abstimmungsraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abstimmen können. Sie enthalten einen Hinweis, ob der Abstimmungsraum barrierefrei ist.

2.1.2 Die Gemeinde/Stadt ist in Zahl
0 Sonderstimmbezirke eingeteilt, und zwar:

Bezeichnung und genaue Anschrift der Sonderstimmbezirke, barrierefrei ja/nein

2.1.3 Stimmberechtigte können, wenn sie **keinen Wahlschein** besitzen, nur in dem Abstimmungsraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.

2.1.4 Wer **einen Wahlschein** besitzt, kann das Stimmrecht ausüben

- a) bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde/Stadt, die den Wahlschein ausgestellt hat,
b) bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe nur in dieser Gemeinde/Stadt erfolgen.

2.1.5 Die Abstimmenden haben ihre Wahlbenachrichtigung oder ihren Wahlschein und ihren Personalausweis, ausländische Unionsbürgerinnen/Unionsbürger einen Identitätsausweis, oder ihren Reisepass zur Abstimmung mitzubringen.

2.1.6 Die Stimmzettel werden den Abstimmenden beim Betreten des Abstimmungsraums ausgehändigt. Sie müssen von den Stimmberechtigten allein in einer Wahlkabine des Abstimmungsraums gekennzeichnet werden.

2.1.7 Die Durchführung der Abstimmung und die Feststellung des Abstimmungsergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung der Abstimmung möglich ist.

2.1.8 Die Wahlbenachrichtigung ist bei Bürgermeister- und Landratswahlen aufzubewahren, da sie für eine etwaige Stichwahl benötigt wird.

2.2 **Durch Briefwahl:**

2.2.1 Wer durch Briefwahl wählen will, muss dies bei der Gemeinde/Stadt (Verwaltungsgemeinschaft) beantragen und erhält dann folgende Unterlagen:

- a) einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
b) einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,
c) einen hellroten Wahlbriefumschlag (mit der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist) für den Wahlschein und den Stimmzettelumschlag,
d) ein Merkblatt für die Briefwahl.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

Nachdruck, Nachahmung und kopieren verboten!

Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

2.2.2 Bei der Briefwahl sorgen die Stimmberechtigten dafür, dass der Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein am Wahltag bis zum Ablauf der Abstimmungszeit bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Behörde eingeht.

3. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um

Uhrzeit
16:00

 Uhr in/im

Bezeichnung und genaue Anschrift der Auszählräume

der Jakobstalhalle, Randersackerer Str. ohne Hausnr., 97288 Theilheim
- Briefwahllokal Jakobstalhalle 0011 (Vereinsraum)
- Briefwahllokal Jakobstalhalle 0012 (Jugendraum)

zusammen.

4. **Grundsätze für die Kennzeichnung der Stimmzettel:**

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Sie sind als Muster anschließend an diese Bekanntmachung abgedruckt. Gegebenenfalls aufgedruckte Strichcodes dienen ausschließlich der Erleichterung der Stimmenauszählung.

4.1 **Wahl des Gemeinderats/Stadtrats und des Kreistags:**

4.1.1 Sofern die Stimmzettel **mehrere** Wahlvorschläge enthalten, gelten die Grundsätze der **Verhältnismwahl**.

Aus den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Es können nur die auf den amtlichen Stimmzetteln vorgedruckten Bewerberinnen und Bewerber gewählt werden.

Die Stimmberechtigten können einen Wahlvorschlag unverändert annehmen, indem sie in der Kopfleiste den Kreis vor dem Kennwort des Wahlvorschlags kennzeichnen.

Sollen einzelne Bewerberinnen und Bewerber Stimmen erhalten, wird das Viereck vor den Bewerberinnen und Bewerbern gekennzeichnet.

Die Stimmberechtigten können innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern bis zu drei Stimmen geben, wobei auch mehrfach aufgeführte Bewerberinnen und Bewerber nicht mehr als drei Stimmen erhalten dürfen.

Die Namen vorgedruckter Bewerberinnen und Bewerber können gestrichen werden. Die übrigen Bewerberinnen und Bewerber sind dann gewählt, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde.

Die Stimmberechtigten können ihre Stimmen innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl Bewerberinnen und Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben.

4.1.2 Sofern die Stimmzettel **keinen oder nur einen** Wahlvorschlag enthalten, gelten die Grundsätze der **Mehrheitswahl**.

Aus den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Das sind so viele Stimmen, wie Gemeinderats-/Stadtratsmitglieder oder Kreisräte zu wählen sind. Die Stimmberechtigten können innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern bis zu drei Stimmen geben, wobei auch mehrfach aufgeführte Bewerberinnen und Bewerber nicht mehr als drei Stimmen erhalten dürfen.

a) Wenn der Stimmzettel nur **einen Wahlvorschlag** enthält, können die Stimmberechtigten die auf dem Stimmzettel vorgedruckten Bewerberinnen und Bewerber dadurch wählen, dass sie den Wahlvorschlag oder den Namen der Bewerberinnen und Bewerber in eindeutig bezeichnender Weise kennzeichnen. Sie können vorgedruckte Bewerberinnen und Bewerber streichen; in diesem Fall erhalten die übrigen Bewerberinnen und Bewerber je eine Stimme, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde. Die Stimmberechtigten können Stimmen an andere wählbare Personen vergeben, indem sie diese in eindeutig bezeichnender Weise auf dem Stimmzettel handschriftlich hinzufügen.

b) Wenn der Stimmzettel **keinen Wahlvorschlag** enthält, vergeben die Stimmberechtigten ihre Stimmen dadurch, dass sie wählbare Personen in eindeutig bezeichnender Weise auf dem Stimmzettel handschriftlich eintragen.

Gewählt sind die Personen in der Reihenfolge der Stimmenzahlen.

4.2 **Wahl der ersten Bürgermeisterin und des ersten Bürgermeisters/ der Oberbürgermeisterin und des Oberbürgermeisters sowie der Landrätin und des Landrats:**

Jede stimmberechtigte Person hat eine Stimme. Auf den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ist erläutert, wie die Stimmzettel zu kennzeichnen sind.

4.3 Die gekennzeichneten Stimmzettel sind mehrfach so zu falten, dass der Inhalt verdeckt ist.

5. Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (Art. 3 Abs. 4 Satz 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes). Eine wahlberechtigte Person, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe der Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (Art. 3 Abs. 5 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

Nachdruck, Nachahmung und kopieren verboten!
 Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Datum		
11.02.2026		Thoma Heike, Wahlleiterin Unterschrift

Angeschlagen am: 12.02.2026	Abgenommen am: _____
Veröffentlicht am: 12.02.2026	(Amtsblatt, Zeitung) im/in der https://www.theilheim.de/amtliches.html

Jede Wählerin und jeder Wähler hat 14 Stimmen.

Keine Bewerberin und kein Bewerber darf mehr als 3 Stimmen erhalten, auch dann nicht, wenn sie oder er mehrfach aufgeführt sind.

Stimmzettel zur Wahl des Gemeinderates in der Gemeinde Theilheim am 8. März 2026



Wahlvorschlag Nr. 01

○	100	Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
	101	Lang Johannes , B.Eng., Softwareentwickler, Gemeinderat, 1989
	102	Olbrich Tanja , Lehrerin, Gemeinderätin, 1982
	103	Kordmann Erich , B.Eng., Vermessungsingenieur, 1982
	104	Ganz Heike , Selbst. Friseurmeisterin, 1986
	105	Wegmann Tobias , Zimmermann, 1988
	106	Schwabenländer Sabrina , Vertrieblerin Medizintechnik, 1986
	107	Wallrapp Benedict , Dipl.-Wirt.-Ing. (FH), Technischer Projektleiter, 1991
	108	Nüßlein Vanessa , Physiotherapeutin, 2000
	109	Bell Bernhard , Dipl.-Verww. (FH), Polizeihauptkommissar a. D., Gemeinderat, 1961
	110	Ganz Kerstin , Staatl. gepr. Kinderpflegerin, 1978
	111	Hofmann Reinhold , Beamter i. R., Gemeinderat, 1954
	112	Gernert Stefan , IT-Projektleiter, 1971
	113	Adelmann Nadine , Chemielaborantin, 1981
	114	Wallrapp Bernhard , Verwaltungsbeamter, 1958

Wahlvorschlag Nr. 06

○	600	Kennwort Miteinander Theilheim gestalten (MTg)
	601	Dr. med. Sonnek Georg , Krankenhaus-Betriebswirt, 2. Bürgermeister, 1971
	602	Dr. med. Sonnek Georg , Krankenhaus-Betriebswirt, 2. Bürgermeister, 1971
	603	Seefried Holger , Gymnasiallehrer, Gemeinderat, 1974
	604	Seefried Holger , Gymnasiallehrer, Gemeinderat, 1974
	605	Schwalbe Tobias , Sozialstatistiker, Gemeinderat, 1981
	606	Schwalbe Tobias , Sozialstatistiker, Gemeinderat, 1981
	607	Stoll Marcus , M.A., Techn. Berater im Außendienst, Gemeinderat, 1974
	608	Stoll Marcus , M.A., Techn. Berater im Außendienst, Gemeinderat, 1974
	609	Muschler Silvia , Verwaltungsfachangestellte, 1968
	610	Muschler Silvia , Verwaltungsfachangestellte, 1968
	611	Fengler Lars , Lehrer, 1973
	612	Ziegler Björn , Steuerberater, 1979
	613	Riemann Volker , Dipl.-Geol., 1960
	614	Dr. Schmitt Bernd , Geograf, 1953



Auf dem Stimmzettel darf nur
eine Bewerberin oder **ein** Bewerber
angekreuzt werden!

Stimmzettel
zur Wahl der Landrätin oder des Landrats
im Landkreis Würzburg
am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	Eberth Thomas , Dipl.-Kfm., Landrat, 1975, Kürnach	<input type="radio"/>
Wahlvorschlag Nr. 02 Kennwort FREIE WÄHLER / Unabhängige Wählergemeinschaft – Freie Wähler e.V. (FREIE WÄHLER / UWG-FW)	Wilhelm Maximilian , Sparkassenbetriebswirt, Gemeinderatsmitglied, 1995, Waldbrunn	<input type="radio"/>
Wahlvorschlag Nr. 03 Kennwort Alternative für Deutschland (AfD)	Gram Thomas , Dipl.-Ing. (FH), Elektroingenieur, Hettstadt	<input type="radio"/>
Wahlvorschlag Nr. 04 Kennwort BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Winzenhörlein Sven , Informatiker, Kreisrat, zweiter Bürgermeister, 1976, Höchberg	<input type="radio"/>
Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Räth Katharina , Gewerkschaftssekretärin, 1983, Reichenberg	<input type="radio"/>
Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Die Linke (Die Linke)	Wronski Benedikt , Mediengestalter, Eisenheim, Untereisenheim	<input type="radio"/>



Jede Wählerin und jeder Wähler hat 70 Stimmen. Keine Bewerberin und kein Bewerber darf mehr als 3 Stimmen erhalten, auch dann nicht, wenn sie oder er mehrfach aufgeführt sind.

Stimmzettel zur Wahl des Kreistags im Landkreis Würzburg am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01	
100	Kenwort FREIE Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
101	Eberth Thomas, Dipl.-Kfm., Landrat, 1975, Kürnach
102	Behon Rosa, Bankkauffrau, Bezirksrätin, Kreisrätin, zweite Bürgermeisterin, Ochsenfurt, Hofenstadt
103	Jungbauer Björn, Dipl.-Verw. (FH), Mitglied des Landtags, Kreisrat, 1981, Margetshöchheim
104	Lehrter Lisa, B.Sc., Projektmanagerin, Fickenhausen a. Main
105	Lehrer Paul, Volontär, Kreisrat, 1959, Gaukönigsforten
106	Schraud Rosalinde, erste Bürgermeisterin, Kreisrätin, 1963, Erlenfeld
107	Otto Jürgen, erster Bürgermeister, Kreisrat, 1967, Veisshöchheim
108	Braunreiter Sarah, B.Sc., Ergotherapeutin, Kreisrätin, Marktgemeinderatsmitglied, 1980, Höttinger
109	Schmitt Roland, erster Bürgermeister, Kreisrat, 1966, Rotendorf
110	Rothbauer Andrea, erste Bürgermeisterin, Kreisrätin, 1977, Hettstadt
111	Scheik Michael, erster Bürgermeister, Kreisrat, 1977, Ebelstadt
112	Schmidt Martin, Industriefachwirt, Kreisrätin, Stadtratsmitglied, 1986, Aub
113	Weidner Bernhard, erster Bürgermeister, 1964, Rimpar
114	Ruf Karoline, erste Bürgermeisterin, 1987, Theilheim
115	Steinmann Arno, Winzmeister, 1955, Sommerhausen
116	Lurz Christiane, Polizeibeamtin, Marktgemeinderatsmitglied, 1966, Heinstadt
117	Schler Konrad, erster Bürgermeister, Kreisrat, 1966, Berghem, Döbich
118	Schneig Marion, Geschäftsführerin, Kreisrätin, Tauererhausen
119	Freudenberger Michael, erster Bürgermeister, 1972, Güntersleben
120	Wild Martina, Bäckerin, Kreisrätin, Gemeinderatsmitglied, 1960, Unterepflöhd
121	Haberstumpf Markus, Dipl.-Verw. (FH), erster Bürgermeister, Feuerwehrkommandant, 1983, Waldbrunn
122	Blaszcyk Christiane, Bankkauffrau, 1977, Rederheim
123	Haf Thomas, Geschäftsführer, Kreisrat, Gemeinderatsmitglied, 1980, Kirchheim, Gaudelshausen
124	Barthel Margarete, Friseurin, Gaukönigsforten, Acholshausen
125	Konrad Johannes, B.Sc., Landwirt, 2000, Kürnach
126	Holl Michael, Dipl.-Verw. (FH), Verwaltungsoberinspektor, Schöffe, 1990, Randsacker
127	Brohm Waldemar, erster Bürgermeister, Kreisrat, 1959, Margetshöchheim
128	Hoffmann Thomas, Bio-Landwirt, Kreisrat, dritter Bürgermeister, 1994, Uettingen
129	Stolzenberger Michael, Dipl.-Ing. agr., Landwirt, Kreisrat, Marktgemeinderatsmitglied, 1988, Büttard, Oesfeld
130	Hellmuth Thomas, Schreinermeister, Kreisrat, Ochsenfurt, Hofenstadt
131	Königer Angelika, Verwaltungsgangestellte, zweite Bürgermeisterin, Berghem, Oylsbauern
132	Meuth Roman, Dipl.-Sozpal. (FH), erster Bürgermeister, 1977, Aub
133	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebelstadt
134	Pfischke Markus, Elektroingenieur, Gemeinderatsmitglied, 1990, Waldbrunn, Rötterbrunn
135	Haas Stephan, Dipl.-Ing. (FH), Architekt, 1980, Ebelstadt
136	Scheder Siegfried, selbst. Dipl. Restaurator, Stadtratsmitglied, 1969, Ochsenfurt
137	Hellbrand Finley, Schüler, 2007, Rotendorf
138	Wiesner Linda, Unternehmerin, 1980, Waldbrunn
139	Kadel Petra, Verwaltungsgangestellte, Schöffe, Rimpar
140	Elli Frank, Unternehmensberater, 1968, Ochsenfurt
141	Scheller Stefan, Baugewerke, Gemeinderatsmitglied, 1983, Kürnach
142	Lutz Helmut, Verwaltungsgangestellter i.R., 1961, Reichenberg
143	Kraus Nora, Bankkauffrau, Gemeinderatsmitglied, 1971, Gerbrunn
144	Burkert Helga, Laborantin, zweite Bürgermeisterin, Randsacker, Lindobach
145	Klöpfer Uwe, Dipl.-Informtiker, Kreisrat, 1992, Leinach
146	Loest Burkard, erster Bürgermeister a.D., Kreisrat, Marktgemeinderatsmitglied, Rimpar
147	Friedrich Rainer, Architekt, Kreisrat, Schöffe, Ochsenfurt
148	Direll Stefan, Ausbildungsjahr, zweiter Bürgermeister, 1992, Sommerhausen
149	Schraud Bernd, Dipl.-Sozpal., erster Bürgermeister, 1969, Hausen b. Würzburg, Raden
150	Will Michael, Polizeibeamtensachverständiger, Marktgemeinderatsmitglied, 1976, Fickenhausen a. Main
151	Neubert Andreas, Dipl.-Ing. (FH), Unternehmer, 1970, Sockelhofen
152	Bösch Michael, stah. Schlichter, 1982, Giebelstadt
153	Schiller Julian, B.A., Sozialpädagoge, 2001, Veisshöchheim
154	Wohlfart Monika, Hausfrau, Gemeinderatsmitglied, Rotendorf
155	Bachmann Daniel, Personalführer, erster Bürgermeister, 1981, Höttinger
156	Rottmann Martin, Verwaltungsgangestellter, erste Bürgermeisterin, 1965, Oberpflöhd
157	Körner Winfried, techn. Angestellter, Gemeinderatsmitglied, Waldbrunn
158	Diel Thomas, KFZ-Sachverständiger, 1979, Höttinger
159	Strecker Pascal, Systems Test Engineer, 1983, Kleinriedfeld
160	Nöth Roland, selbst. Gastron., erster Bürgermeister, 1972, Geilchheim
161	Nuß-Herrmann Caroline, Justizbeamte, Uettingen
162	Hassel Günter, Oostbauer, 1970, Sommerhausen
163	Zepin Benedikt, Rechtsanwält, Fickenhausen a. Main
164	Weigand-Weil Franziska, Industriefacharin, 1979, Reichenberg
165	Kuhn Volker, Verwaltungsfachwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1982, Hettstadt
166	Track Patrick, Lackierer-Malermeister, 1975, Kat
167	Wild Robert, Dipl.-Betriebsw. (FH), ERP-Support, Gemeinderatsmitglied, 1971, Ochsenfurt, Höttinger
168	Wiesner Dirk, Erzieher, Marktgemeinderatsmitglied, Feuerwehrkommandant, 1979, Rimpar, Gernschatz
169	Hochrein Hannah, B. Eng. Architektin, 2002, Eisenheim, Untereisenheim
170	Länder Manfred, Dipl.-Verw. (FH), Mitglied des Landtags a.D., Kreisrat, Gemeinderatsmitglied, Kürnach

Wahlvorschlag Nr. 02	
200	Kenwort Christlich-FREIE WÄHLER / Unabhängige Wählergemeinschaft – Freie Wähler e.V. (FREIE WÄHLER / UWG-FW)
201	Wilhelm Maximilian, Sparkassenbetriebswirt, Gemeinderatsmitglied, 1995, Waldbrunn
202	Freiherr von Zobel Felix, Mitglied des Landtags, Kreisrat, 1992, Ochsenfurt, Darstadt
203	Schönig Klara, Rentnerin, Kreisrätin, ehrenamt. Verwaltungsrätin, 1960, Güntersleben
204	Jaks Peter, Dipl.-Ing. (FH), erster Bürgermeister, Kreisrat, 1964, Ochsenfurt
205	Fischer Alois, erster Bürgermeister, stell. Landrat, 1970, Unterepflöhd
206	Saak Winfried, Dipl.-Ing., Unternehmer, erster Bürgermeister, 1967, Sommerhausen
207	Kinzinger Lioba, Hauswirtschaftliche Dienstleistungen, Kreisrätin, Stadtratsmitglied, ehrenamt. Verwaltungsrätin, 1963, Aub
208	Engbrecht Harald, erster Bürgermeister, 1966, Kleinriedfeld
209	Meuth Johannes, Landwirtschaftsmeister, erster Bürgermeister, 1967, Gaukönigsforten, Rötterhausen
210	Neckermann Herbert, Landwirtschaftsmeister, Kreisrat, erster Bürgermeister, 1959, Sockelhofen
211	Enhardt Günther, Wirtschaftsinformatiker, erster Bürgermeister, 1967, Giebelstadt
212	Füller Fabian, Gärtner, Feuerwehrkommandant, 1992, Berghem
213	Fiedler Hans, Dipl.-Ing. agr., Pensionist, Kreisrat, Fktg. Schwamer, 1956, Waldbrunn
214	Kuhl Florian, Notar, Bezirksrat, Kreisrat, Gemeinderatsmitglied, 1994, Ochsenfurt, Erlich
215	Brell Hermann, Agrarinspektor, 1962, Büttard
216	Merz Ernst, Dipl.-Ing. agr., Rentner, dritter Bürgermeister, 1959, Giebelstadt
217	Hoffmann Horst, Systemadministrator, dritter Bürgermeister, 1970, Neubrunn
218	Mayer Arno, erster Bürgermeister, 1966, Leinach
219	Strelberger Ansgar, selbst. Schreinermeister, 1966, Heinstadt
220	Krümer Stefan, Ingenieur, Stadtratsmitglied, 1966, Ochsenfurt
221	Kipke Joachim, erster Bürgermeister, Zell a. Main
222	Remling Frank, Bautechniker, Gemeinderatsmitglied, 1969, Thüngenheim
223	Haf Thomas, Geschäftsführer, Kreisrat, Gemeinderatsmitglied, 1959, Kürnach
224	Fischer-Pfening Eva, Kinderpflegerin, 1987, Unterepflöhd
225	Müller Tobias, Bautechniker, 1981, Sönderhofen
226	Gottschick Klaus, selbst. Gas- und Wasserinstallateurmeister, Gemeinderatsmitglied, 1956, Hettstadt
227	Will Verena, Sommerläuferin, Gemeinderatsmitglied, 1966, Güntersleben
228	Fiedler Benedikt, B.A., Betriebsleiter, 1992, Höttinger
229	Freimann Benedikt, Personalreferent, 1989, Kürnach
230	Hellmann-Rösch Tina, Assistentin der Geschäftsführung, 1977, Esingen
231	Wilhelm Nicholas, Meister Sanitär/Heizung/Klima, 1992, Waldbrunn
232	Kiesel Christian, Dipl.-Ing. (FH), Baugewerke, Gemeinderatsmitglied, 1973, Esingen
233	Jolberger Julia, Heilerziehungspflegerin, 1993, Gredelheim
234	Kieselbach Karl, Handelsvertreter, Marktgemeinderatsmitglied, 1963, Höttinger
235	Seitz Duncan, Soldat, 1983, Kirchheim
236	Issing Martin, selbst. Assistent, Gemeinderatsmitglied, 1963, Veisshöchheim
237	Kraft Tonstein, Regierungsjurist, 1979, Esabrunn
238	Herflein Dirk, Installateur u. Heizungsbauermeister, 1969, Rotendorf
239	Schubert-Fury Markus, Zimmermeister, Gemeinderatsmitglied, Feuerwehrkommandant, 1986, Sönderhofen, Sackenhelm
240	Kuhl Wolfgang, Feuerwehrmann i.R., Kreisrat, ehrenamt. Verwaltungsrat, 1952, Ochsenfurt, Adach
241	Henrich Adolf, Rentner, 1959, Altarheim
242	Apfelmacher Marco, Betriebsleiter, Gemeinderatsmitglied, 1989, Unterepflöhd, Burgunbach
243	Habermann Klaus, Pensionist, 1981, Erlenfeld
244	Bauer Markus, Leiter Patientenfahrdienst, 1981, Bergheim
245	Adelhardt Monika, Assistentin der Geschäftsführung, 1954, Rotendorf
246	Wagnerhah-Lagrange Dagmar, Holzkäfer, 1964, Ochsenfurt
247	Hammer Christoph, Dipl.-Kaufmann, Gemeinderatsmitglied, Oberpflöhd
248	Strahl Martin, Elektromeister, 1959, Gerbrunn
249	Eberth Rainer, KFZ-Meister, Gemeinderatsmitglied, 1960, Prosselheim
250	Hollmann Andreas, Verwaltungsbetriebswirt, 1984, Esingen
251	Michel Julia, Geschäftsführerin, 1994, Ochsenfurt
252	Trunk Klaus, Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Wirtshausen
253	Wagner Richard, selbst. Kaufmann, Marktgemeinderatsmitglied, 1960, Zell a. Main
254	Kühne Dietrich, Landwirtschaftstechniker, Gemeinderatsmitglied, 1971, Gerbrunn
255	Bodden Christian, selbst. Tor- und Zaunbauer, 1985, Kleinriedfeld
256	Greiner Arno, Rentner, 1955, Veisshöchheim
257	Müller Christoph, Forstwirtschaftsmeister, Gemeinderatsmitglied, 1985, Kleinriedfeld
258	Manger Tobias, Landwirtschaftsmeister, Posselheim
259	Ochsner Richard, Dipl.-Ing. (FH), Vermessungsingenieur, 1957, Prosselheim
260	Pfaff Ralf, Maurer, Feldgeschwamer, 1979, Gerbrunn
261	Eberhardt Ralf, Marketingberater, 1955, Erlenfeld
262	Steinbach Burkhard, Landwirt, 1970, Geroldshausen, Moos
263	Kohl Armin, Dipl.-Ing. agr. (FH), Betriebsleiter, Marktgemeinderatsmitglied, 1963, Giebelstadt
264	Zimmermann Georg, Landwirt, dritter Bürgermeister, Feldgeschwamer, 1960, Unterepflöhd, Hippenhausen
265	Dr. Fuchs Brigitta, Professorin für Kindheitspädagogik, Reichenberg, Lindfurt
266	Halg Christian, Landmaschinenmechanikermeister, Stadtratsmitglied, 1983, Ochsenfurt, Höttinger
267	Wiesner Dirk, Erzieher, Marktgemeinderatsmitglied, Feuerwehrkommandant, 1979, Rimpar, Gernschatz
268	Issing Maximilian, Softwareentwickler, 1990, Güntersleben
269	Freiherr von Zobel Heinrich, Dipl.-Ing. agr., Landwirt, Ochsenfurt, Darstadt

Wahlvorschlag Nr. 03	
300	Kenwort Alternative für Deutschland (AfD)
301	Gram Thomas, Dipl.-Ing. (FH), Elektrotechniker, Hettstadt
302	Beck Federico, Sozialversicherungsfachangestellter, Erlenfeld
303	Bug Ralf, Unternehmer, Waldbrunn
304	Brandt Torsten, Pflegekraft, 1969, Veisshöchheim
305	Martinez Peter, Dipl.-Ing. (FH), Rentner, Eisenheim
306	Proz Angela, Rechtsanwältin, Altherm
307	Selbert Berthold, lfd. kfm. Angestellter, Kreisrat, 1994, Ebelstadt
308	Selbert Berthold, lfd. kfm. Angestellter, Kreisrat, 1994, Ebelstadt
309	Selbert Berthold, lfd. kfm. Angestellter, Kreisrat, 1994, Ebelstadt
310	Selbert Berthold, lfd. kfm. Angestellter, Kreisrat, 1994, Ebelstadt
311	Selbert Berthold, lfd. kfm. Angestellter, Kreisrat, 1994, Ebelstadt
312	Selbert Berthold, lfd. kfm. Angestellter, Kreisrat, 1994, Ebelstadt
313	Selbert Berthold, lfd. kfm. Angestellter, Kreisrat, 1994, Ebelstadt
314	Selbert Berthold, lfd. kfm. Angestellter, Kreisrat, 1994, Ebelstadt
315	Selbert Berthold, lfd. kfm. Angestellter, Kreisrat, 1994, Ebelstadt
316	Selbert Berthold, lfd. kfm. Angestellter, Kreisrat, 1994, Ebelstadt
317	Selbert Berthold, lfd. kfm. Angestellter, Kreisrat, 1994, Ebelstadt
318	Selbert Berthold, lfd. kfm. Angestellter, Kreisrat, 1994, Ebelstadt
319	Selbert Berthold, lfd. kfm. Angestellter, Kreisrat, 1994, Ebelstadt
320	Selbert Berthold, lfd. kfm. Angestellter, Kreisrat, 1994, Ebelstadt
321	Selbert Berthold, lfd. kfm. Angestellter, Kreisrat, 1994, Ebelstadt
322	Selbert Berthold, lfd. kfm. Angestellter, Kreisrat, 1994, Ebelstadt
323	Selbert Berthold, lfd. kfm. Angestellter, Kreisrat, 1994, Ebelstadt
324	Selbert Berthold, lfd. kfm. Angestellter, Kreisrat, 1994, Ebelstadt

Wahlvorschlag Nr. 04	
400	Kenwort BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
401	Hocht Jessica, M.Sc., Lehrerin, Kreisrätin, Marktgemeinderatsmitglied, 1972, Zell a. Main
402	Witzendorf Sven, Informtiker, Kreisrat, zweiter Bürgermeister, 1976, Höttinger
403	Morrell Mia, Medizinstudentin, 2004, Reichenberg, Lindfurt
404	Hansen Sebastian, M.Sc., Assistent, Kreisrat, zweiter Bürgermeister, 1995, Waldbrunn
405	Hudner Karen, M.A., Kulturreferent, stell. Landrätin, zweite Bürgermeisterin, Burgunheim
406	Stöck Christian, Sozialversicherungsfachangestellter, Erlenfeld
407	Celina Kerstin, Dipl.-Volksk., Mitglied des Landtags, Kreisrätin, Gemeinderatsmitglied, Kürnach
408	Ratner Stefan, Dipl.-Ing. agr. (FH), Landwirtschaftsberater, Kreisrat, dritter Bürgermeister, Gaukönigsforten
409	May-Page Margarete, Verwaltungsbearbeiterin, dritter Bürgermeisterin, 1969, Rimpar
410	Dr. Hock Robert, habil. Dipl.-Biol., Biologe, Kreisrat, Gemeinderatsmitglied, Esingen
411	Faller Christina, Physiotherapeutin, Bezirksrätin, Gemeinderatsmitglied, 1964, Veisshöchheim
412	Brückner Peter, Dipl.-Soz. Arb. (FH), Fachberater Gefährdungsbeurteilung, ehrenamt. Verwaltungsrat, Thüngenheim
413	Bösch Bettina, Dipl.-Ing. agr., Beamtin, Kreisrätin, Marktgemeinderatsmitglied, Rimpar, Gernschatz
414	Lambert-Old Dominik, geb. DiB, Betriebsleiter, Feuerwehrkommandant, 1990, Zell a. Main
415	Heeg Rita, B.A., Dipl.-Sozpal. (FH), Rentnerin, Kreisrätin, 1966, Waldbrunn
416	Labell Ajgecha, wiss. Mitarbeiter, Kreisrat, Randsacker
417	Bauer Karen, Religionslehrerin i.R., Schöffe, 1969, Ochsenfurt
418	Burger Michael, Berufsschullehrer, Gemeinderatsmitglied, 1984, Berghem, Döbich
419	Huber Britta, Dipl.-Biol., Biologin, Stadtratsmitglied, Schöffe, 1960, Ochsenfurt
420	Küpper Martin, Dipl.-Sozpal., lfd. Angestellter, Marktgemeinderatsmitglied, 1971, Zell a. Main
421	Schneider Anja, Kinderin, Gemeinderatsmitglied, Rotendorf
422	Kohlhepp Jan, Elektrotechniker, Stadtratsmitglied, 1990, Ochsenfurt
423	Lis-Gessler Birgitte, Dipl.-Soz. Arb. (FH), Oecotrophologin i.R., 1959, Gerbrunn
424	Schrot Jan, Verkehrsingenieur, 1999, Gerbrunn
425	Hofstetter Beate, Lehrerin, Gemeinderatsmitglied, 1962, Veisshöchheim
426	Volker Carsten, Betriebsleiter, Gemeinderatsmitglied, 1964, Berghem
427	Sörensen Anna, Lehrplanrätin Förderschule, 1999, Erlenfeld
428	Schaus Torsten, Lehrer, 1990, Margetshöchheim
429	Faust Ulrike, Dipl.-Ing. (FH), Landschaftsplanerin, Gemeinderatsmitglied, 1961, Ertrubum
430	Zinnecker Markus, Video Editor, 1984, Kirchheim
431	Bojka Anja, Apothekerin, Gemeinderatsmitglied, 1983, Kirchheim
432	Lutz-Simon Stefan, Dipl.-Päd., Leiter Jugendbildungsstätte, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Randsacker
433	Zilber Eva, Zugbegleiterin, Höttinger
434	Reber Wolfram, Musiklehrer, Rimpar
435	Meitz Ingrid, Musiklehrer, Gemeinderatsmitglied, 1959, Waldbrunn, Rötterbrunn
436	Reiter Erik, Dipl.-Ing. (FH), Architekt, Gemeinderatsmitglied, Esingen
437	Goldbrunner Anja, M.A., Musikpädagogin, 1983, Hettstadt
438	Alldagen Injas, selbst. Gastron., Gemeinderatsmitglied, 1982, Gerbrunn
439	Heinberger Andrea, Dipl.-Sozpal. (FH), Sozialpädagogin, 1971, Esingen
440	Herr Thomas, Kaufmann in Einzelhandel, Gemeinderatsmitglied, 1979, Erlenfeld
441	Baudisch Sissi, Dipl.-Volksk., Compliance u. Marketingmanagerin, Veisshöchheim
442	Gündig Christian, Dipl.-Sozpal. (FH), Kalerist, Gemeinderatsmitglied, 1965, Thüngenheim
443	Dr. Helg Katharina, Internistin, 1970, Hettstadt
444	Leineweber Klaus, Referent der Geschäftsführung, Schöffe, 1984, Ochsenfurt
445	Cimander Susanne, Physiotherapeutin, Marktgemeinderatsmitglied, 1966, Höttinger
446	Thein Günter, Rentner, Gemeinderatsmitglied, 1966, Veisshöchheim
447	Ort Karin, Musiklehrerin, Kirchheim
448	Dr. Tretzger Thomas, Universitätsprofessor, Gemeinderatsmitglied, 1966, Gerbrunn
449	Husch Martin, Förderschullehrer, 1981, Veisshöchheim
450	Schraml Eva, Krankenschwester, Marktgemeinderatsmitglied, 1981, Reichenberg, Uetershausen
451	Rothemann Jochen, Musiklehrer, Ebelstadt
452	Fröschner Christine, Dipl.-Sozpal. (FH), Sozialpädagogin, Marktgemeinderatsmitglied, Rimpar, Gernschatz
453	Schneider Sigmar, Krankenpfleger, 1965, Gredelheim
454	Radke Beatrix, Grafikdesignerin, Gemeinderatsmitglied, Gerbrunn
455	Klepp Robert, M.Sc., wiss. Mitarbeiter, 1969, Höttinger
456	Kagan Kaja, Berufsschülerin, 2006, Kirchheim
457	Keck Andreas, Rentner, 1959, Ebelstadt
458	Kirchgöner Janine, Allgemeinärztin, 1966, Zell a. Main
459	Kob Andreas, Energieberater, Marktgemeinderatsmitglied, Reichenberg
460	Noack Knud, Rentner, Eisenheim, Untereisenheim
461	Hock Martina, Orthopädische Fachschwester, 1965, Esingen
462	Zoller Rainer, Rentner, 1954, Waldbrunn
463	Fröhe Hanna, Sozialpädagogin, 1990, Wirtshausen
464	Meiner Josef, Altenpfleger, Kreisrat, 1960, Ochsenfurt
465	Wulfrange Eva-Maria, Sozialpädagogin, Aub
466	Hansen Thomas, Volontär, Waldbrunn
467	Dr. Kübler Andrea, Professorin, 1963, Neubrunn
468	Müller Gerhard, Dipl.-Psych., selbst. Neuropsychologe, Bezirksrat, Kreisrat, Gerbrunn

Wahlvorschlag Nr. 05	
500	Kenwort Freie Demokratische Partei Deutschlands (SPD)
501	Rath Katharina, Gewerkschaftssekretärin, 1983, Reichenberg
502	Wohlschödt Stefan, erster Bürgermeister, Kreisrat, 1973, Gerbrunn
503	Haupt-Kreuzer Christine, Dipl.-Betriebsw. (FH), Teamleiterin bei Rehabilitation, stell. Landrätin, dritte Bürgermeisterin, 1969, Margetshöchheim
504	Ortm Tobias, Radionomoderator, Kreisrat, zweiter Bürgermeister, 1981, Erlenfeld
505	Sticher Nikole, Bankkauffrau, Marktgemeinderatsmitglied, 1981, Höttinger
506	Hilkevolkmar, Mitglied des Landtags, Kreisrat, Stadtratsmitglied, 1964, Ochsenfurt
507	Hechelhammer Angelika, Lehrerin Kindertagesstätte, 1968, Güntersleben
508	Wohlfart Rüdiger, erster Bürgermeister, 1972, Kürnach
509	Przyklenk-Kumüller Anja, Steuerberaterin, Rotendorf
510	Schreier Bernhard, techn. Beamter a.D., Kreisrat, Veisshöchheim
511	Linnebreider Eva, erste Bürgermeisterin a.D., Bezirksrätin, Kreisrätin, Kleinriedfeld
512	Schmidt Klaus, erster Bürgermeister, Kreisrat, 1965, Waldbrunn
513	Simon Heike, Dipl.-Päd., Sonderpädagogin, Marktgemeinderatsmitglied, 1974, Reichenberg
514	Endres Bernd, M.A., Referent Eingliederungshilfe, dritter Bürgermeister, Theilheim
515	Morel Marita, Mittelschullehrerin, Marktgemeinderatsmitglied, 1972, Reichenberg
516	Spengler Bernd, Rechtsanwält, Zell a. Main
517	Barrantes Krauss Simone, Publizistin, Kreisrätin, 1963, Ochsenfurt
518	Korbmann Bernd, Verwaltungsgangestellter, erster Bürgermeister, Altarheim
519	Langhans Eva, Volontärin, 1975, Esabrunn
520	Keller Torsten, Dipl.-Finanzw. (FH), Beamter, 1985, Rimpar
521	Schnapp Ute, Augenoptikerin, Gemeinderatsmitglied, 1958, Veisshöchheim
522	Romelock Stefan, Dipl.-Verw. (FH), erster Bürgermeister, Röttingen
523	Grötsch-Ledermann Gabriele, Dipl.-Soz. Arb. (FH), (Bürgerscheine), 1966, Kirchheim
524	Höbinger Christian, erster Bürgermeister, 1971, Eisenheim
525	